

PROTOKOLL

Schulpflegschaftssitzung am 27. September 2017

Datum / Uhrzeit:	27. September 2017 / 19:00 Uhr bis 21:20 Uhr
Raum:	Cafeteria
Protokollführern:	Christiane Annemüller

Begrüßung durch Herrn Neubeck

1) Benennung des Protokollführers

Christiane Annemüller (Elternpflegschaft Klasse 6a)

2) Genehmigung des Protokolls der Schulpflegschaftssitzung vom 07.03.2017

Das Protokoll wurde mit zwei Enthaltungen genehmigt.

3) Genehmigung der Fachkonferenzmitglieder

In den Fächern EW, Erdkunde sowie Spanisch werden noch Eltern für die Teilnahme an der Fachkonferenz gesucht. Eine E-Mail wird noch formuliert mit der Bitte um Weiterleitung an die Eltern. Die bereits festgelegten Fachkonferenzmitglieder wurden bestätigt.

Fachkonferenzen (2/2)



Bestätigung der Fachkonferenzmitglieder

Fach	Name	Vertreter	Stellvertret.
Chemie	Petra Siegert	x	
	Rolf Jautelat		x
	Heike Mues	x	
Biologie	Petra Siegert		x
	Cornelia Schmitz		x
	Norbert Hochstein	x	
	Nicole Schupp	x	
Erdkunde	Annette Pieper	x	
	Marco Lehmbach	x	
SoWi/Politik	Annette Pieper	x	
EW			
Kunst	Sandra Braunheim	x	
	Tanja Weyrich	x	
Musik	Matthias Machan		x
	A. Oldenburg	x	
	Pan, Noline	x	
Ev. Religion			
Kath. Religion	Barbara Schwarz	x	
	Elisabeth Weuste	x	
	Kirsten Goebbels-Pazic	x	
Prakt. Philo.	von Flemming		x
Sport	Höschler, Frank	x	
	Astrid Siebert		x
	Holger Weiss	x	

Fach	Name	Vertreter	Stellvertret.
Deutsch	Jeanine Korte	x	
	Frau Egger	x	
	Kirsten Goebbels-Pazic		x
Englisch	Matthias Machan	x	
	Frau Annemüller	x	
Französisch	Ulrich Egger		x
	Tanja Rolland	x	
	Zarrougui	x	
Latein	Alexander Viemann	x	
Spanisch			
Mathematik	Ulrich Egger	x	
	Dr. Steffi Hamm		x
	Breda Kronlage	x	
	Reinhard Schmidt		x
	Joachim Schultes		x
	Kerstin Hellinger		x
Informatik	Britta Rheinländer		x
	Joachim Schultes		x
	Sofia Teza-Strehike	x	
	Boris Pohler	x	
Physik	Michael Pesch		x
	Joachim Schultes	x	
	Heike Mues	x	

PROTOKOLL

Schulpflegschaftssitzung am 27. September 2017

4) Bericht der Schulpflegschaft

Folgende **wichtige Termine** wurden noch einmal bekannt gegeben:

- 05.10.2017 um 18:30 Uhr Infoabend Neubau für die Klassen 5 bis 8
10.10.2017 um 18:30 Uhr Infoabend Neubau für die Klassen 9 bis Q2
Es werden der Architekt, das Bauunternehmen, das Gebäudemanagement sowie die Vertreter der Schule anwesend sein.
17.10.2017 Schulkonferenz
17.11.2017 Berufsinformationsabend für Oberstufenschüler
Bitte beachten, dass es sich hierbei um eine Pflichtveranstaltung für alle Schüler der EF und Q1 handelt.
18.11.2017 Landeselternschaft
20.11.2017 um 19:00 Uhr Mitgliederversammlung Förderverein
24.11.2017 ab 15:00 Uhr Elternsprechnachmittag
02.12.2017 08:00 bis 13:00 Uhr Unterricht für alle Schüler

Bitte auch von Zeit zu Zeit auf www.gymhaan.de nachschauen, da hier immer alle Termine veröffentlicht sind.

Strategie und Fokus 2016/2017

- | | |
|--|----------|
| 1. Konsequente und erfolgreiche Umsetzung Neubau | Mack |
| 2. Initiative „Eltern für Unterrichtsqualität“ | Hülsberg |
| 3. Unterrichtsausfall / Vertretungskonzept | Ventker |
| 4. Haaner Schullandschaft | Neubeck |

Strategie und Fokus 2017/2018

- | | |
|--|----------|
| 1. Begleitung Neubau | Neubeck |
| 2. Entwicklung G8 / G9 | tbd. |
| 3. Initiative „Eltern für Unterrichtsqualität“ | Hülsberg |
| 4. Unterrichtsausfall / Vertretungskonzept | Ventker |
| 5. Entwicklung Haaner Schullandschaft | Neubeck |

Die Schulpflegschaft möchte sich an dieser Stelle ausdrücklich für die langjährige, engagierte Zusammenarbeit mit Frau Mack und Frau Hülsberg bedanken. Beide scheiden aus dem Team der Schulpflegschaft aus, da die Kinder mit Bestehen des Abiturs die Schule verlassen. Frau Mack und Frau Hülsberg werden noch mit einem Blumengruß und einem Abendessen überrascht.

WER MACHT WAS?

Elternvertretung bei schulischen Arbeitsgruppen

- | | |
|---|--------------------|
| - Marketing (Frau von Wisser, Frau Otten-Korthaus) | → Regina Kulas |
| - Computergestützter Elternsprechtage (Herr Krause) | → Annette Piepeter |
| - Europaschule (Herr Tonn) | → Peggy Hülsberg |
| - Medienerziehungskonzept (tbd.) | → tbd. |
| - StuBo (Frau Wucherpfennig, Herr Dr. Kriekhaus) | → tbd. |
| - Tag der offenen Schule (Frau Wolf-Krautwald, Herr Lemanski) | → tbd. |

Sehr gerne können sich noch Eltern melden, die sich an der ein oder anderen Stelle einbringen können und wollen.

PROTOKOLL

Schulpflegschaftssitzung am 27. September 2017

Marketing

Die neue Broschüre ist fertig und geht am 28.09.2017 in die Druckerei. Die Druckerei hat die Lieferung noch vor den Herbstferien zugesagt.

Der besondere Dank geht an dieser Stelle an Herr Daniel Städtler. Ohne ihn wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen.

Im nächsten Jahr wird es wahrscheinlich einen **Wettbewerb** unter Eltern und vor allem Schülern für ein **neues Logo** sowie einen **neuen Namen** geben.

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine **Nikolausaktion** der Schulpflegschaft für die Lehrerschaft des Gymnasiums geben. Im vergangenen Jahr wurden dafür 117,30 € ausgegeben und 35,80 € waren noch übrig. Um die diesjährige Aktion zu finanzieren, wurde im Rahmen der Schulpflegschaftssitzung Geld gesammelt und ein Betrag von 142,70 € ist dabei zusammengekommen. Frau Pan (Q2) hat sich freundlicherweise dazu bereit erklärt, die Organisation zu übernehmen.

5) Bericht der Schulleitung

Frau von Wisser begrüßte alle und dankte allen engagierten Eltern für ihre Mitarbeit.

Ein besonderer Dank ging an Frau Dr. Hamm und Frau von Scholz für die Mitarbeit in der **Landeselternschaft**. Die Landeselternschaft ist unter anderem maßgeblich an Stellenbesetzungen beteiligt.

Das Schuljahr 2017/18 startete personell gut besetzt. Leider hat nun eine Vertretungskraft gekündigt, sodass für die **ev. Religion ein Notfallplan** greifen muss.

Das **Leitungsteam** der Schule wurde verstärkt durch Herrn Lemanski als Koordinator der Schul- und Unterrichtsentwicklung.

Die **Bausitzungen** finden in sehr enger Taktung statt. Das bedeutet auf der einen Seite natürlich sehr hohen Zeitaufwand. Auf der anderen Seite kann aber auch sehr viel Einfluss auf die Baupläne genommen werden. Schul- und Bauleitung kooperieren sehr gut miteinander.

In diesem Schuljahr wird für die Lehrer noch eine große **Fortbildung** stattfinden. Allerdings muss diese noch durch die Schulkonferenz genehmigt werden.

Auf Nachfrage konnte Frau von Wisser versichern, dass sowohl die **Vorabi- als auch die Abiklausuren in 2018 und 2019** sicher im Gymnasium Hochdahl geschrieben werden können. Für die betroffenen Schüler wird im Vorfeld eine Besichtigung der Räumlichkeiten angeboten werden. Die schon bekannten Lehrkräfte werden auch im Gymnasium Hochdahl die Aufsicht bei den Klausuren übernehmen. Somit wird alles getan, um die Durchführung eines möglichst stressfreien Abiturs zu gewährleisten.

Die **Vorbereitungen für die Abbruchphase** sind in vollem Gange. Es gilt neue Raumbelungspläne zu erstellen, Pavillons aufzustellen, Schulhöfe zu verlegen etc. Um der begrenzten Raumkapazität zu begegnen, werden viele Doppelstundenmodelle gefahren. Alle werden gebeten, etwaige Probleme und Störungen durch die Bauphase zu melden. Ab Mitte Oktober beginnen die ersten Umbauten. Die Räume werden teilweise neue Bezeichnungen erhalten, sodass es in der ersten Zeit sicher zu einigen Rückfragen seitens der Schüler kommen wird.

PROTOKOLL

Schulpflegschaftssitzung am 27. September 2017

6) Bericht der SV

Chiara Weuste vertrat die SV. **Lucio Dröttboom** musste aus gesundheitlichen Gründen leider absagen.

Zurzeit besteht die SV aus **20 Mitgliedern** und erst einmal erfolgte ein Anmeldestopp. Dieser gilt, bis die derzeitigen Mitglieder aus der Q2 die Schule beenden und somit wieder freie Plätze zu vergeben sind.

Geplante Aktionen der SV sind: Rosenverkauf, Nikolausverkauf sowie Karnevalsparty

7) Bericht des Fördervereins

Herr Markus Conrad vertrat den Förderverein und berichtete über erfreuliche Anmeldezahlen in 2017. Die Werbung bei den Pflugschaftsabenden der 5. Klassen sowie beim Schnuppertag scheinen gefruchtet zu haben. Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgt in den nächsten Tagen. Die nächsten Ausgaben, die anliegen werden, sind ein Monitor für den Vertretungsplan in der Pausenhalle. Allerdings wird geprüft, ob sich die Stadt Haan hieran auch finanziell beteiligen kann. Herr Conrad hat noch einmal darauf hingewiesen, dass gegen eine geringe Jahresgebühr Spinde von den Schülern angemietet werden können. Diese Spinde müssen allerdings vor den Herbstferien komplett leergeräumt werden, da sie im Zuge der Umbaumaßnahmen versetzt werden.

8) Bericht zu den AGs

Frau Nießner kündigte das neue AG-Programm an. Beim letzten AG-Programm haben ca. 300 Schüler teilgenommen.

Bei den besonders stark nachgefragten Kursen wie bspw. dem Tauch- oder Nähkurs werden in Zukunft die Schüler bevorzugt, die vorher noch nicht teilgenommen haben. Erst dann werden die „Wiederholer“ berücksichtigt.

Auch der Bienenkurs ist besonders gut angekommen. Es konnten über 100 kg Honig produziert werden. Dieser wird am 2. Dezember im Rahmen des Tages der offenen Schule verkauft.

9) Bericht aus der Landeselternschaft

Frau Dr. Hamm und Frau von Scholz berichteten von einer sehr guten Zusammenarbeit. Im letzten Jahr war das Hauptthema „G8-G9“.

Bei der letzten Mitgliederversammlung gab es einen sehr guten Vortrag zum Thema „digitale Medien / Wissensmanagement“. Die Schwerpunktaspekte des Vortrags waren:

- „Die Lüge der digitalen Bildung – warum unsere Kinder das Lernen verlernen“
- Lernen passiert am besten als sozialer Prozess
- Nicht Anschalten, sondern Abschalten muss beigebracht werden
- Achtsamkeit beim Umgang mit Technik

Der Vortrag kann auf der Homepage der Landeselternschaft von Mitgliedern heruntergeladen werden.

Ein weiteres großes Thema in der Landeselternschaft war auch der flexible Ganztag.

PROTOKOLL

Schulpflegschaftssitzung am 27. September 2017

10) Wahl des Schulpflegschaftsleitungsteams

Frau Dr. Hamm sowie Frau von Scholz wurden als Wahlleitung bestimmt.

Zur Wiederwahl stellten sich: Sebastian Neubeck
André Ventker

Darüber hinaus stellen sich zur Wahl: Annette Pieper
Anke Meyer

Alle vier Kandidaten wurden einstimmig gewählt und haben die Wahl angenommen.

11) Wahl der Schulkonferenzmitglieder

An der Schulkonferenz nehmen teil 7 Lehrer-, 7 Eltern- und 7 Schülervvertreter. In der folgenden Aufstellung kann man die sich zur Wahl stellenden Elternvertreter, die Anzahl der Stimmen sowie die gesetzte Position für die Schulkonferenz entnehmen:

Name	Anzahl Stimmen	Position Konferenz
Sebastian Neubeck	31	1
André Ventker	29	4
Annette Pieter	30	2
Anke Meyer	30	3
Frau Bauderdick	11	8 (V1)
Frau Zahs	22	6
Herr Budysh	10	9 (V2)
Herr Schad	12	7
Frau Weyrich	9	10 (V3)
Frau Günther	9	10 (V3)
Frau Pan	25	5

Alle gewählten Schulkonferenzmitglieder sowie die Vertreter haben die Wahl angenommen. Wir danken allen für ihr Engagement!

12) Wahl der Vertreter bei der Landeselternschaft der Gymnasien in NRW

Zur Wiederwahl stellten sich Frau Dr. Hamm sowie Frau von Scholz. Beide Vertreterinnen wurden einstimmig gewählt und haben die Wahl angenommen.

13) Neue Herausforderung Umstellung von G8 auf G9 als Regelfall in NRW

a) Erläuterungen, Hintergründe seitens der Schulleitung

Frau von Wisser erklärte, dass die neue Landesregierung wieder G9 als Regelfall in NRW einführen wird. Die gilt bereits für alle Schüler, die heute die 4. Klasse besuchen. Sollte eine Schule dennoch bei G8 bleiben wollen, muss ein Antrag hierfür eingereicht werden. Ein solcher Antrag muss in der Schulkonferenz beschlossen werden und dafür soll die Schulpflegschaft vorab ein Meinungsbild abgeben.

- Heutiger Stand ist, dass viele Schulen wohl wieder zu G9 wechseln werden.
- Die Schulleitung hat ein gutes Jahr Vorlauf, um diese Umstellung vorzubereiten.
- Allerdings besteht wahrscheinlich trotzdem die Tendenz, die 2. Fremdsprache ab der 6. Klasse zu unterrichten.
- Eine Rückkehr zu G9 bedeutet nicht zwangsläufig, den Wegfall von Nachmittagsunterricht.
- Das neue Unterrichtsfach „Wirtschaftslehre“ soll eingeführt werden.
- Das Stundenvolumen in der Oberstufe ist noch unklar.

PROTOKOLL

Schulpflegschaftssitzung am 27. September 2017

b) Fragen, Aussprache

- Ist das neue Gebäude auf G8 oder G9 ausgerichtet?
Derzeit ist das Gebäude auf G8 ausgerichtet. Allerdings hat man bei der Planung bereits eine eventuelle Rückkehr zu G9 einkalkuliert, sodass eine Erweiterung gut möglich ist.
- Gibt es genügend Lehrer für G9?
Es werden neue Lehrerstellen geschaffen werden.
- Sollten die Elternvertreter in der Schulpflegschaft nicht im Sinne der Haaner Elternschaft abstimmen? Hier hat eine Abstimmung eindeutig ergeben, dass die Haaner Bürger sich eine Rückkehr zu G9 wünschen.
- Frau von Wisser wurde nach ihrer persönlichen Meinung gefragt. Sie sprach von einem enorm hohen Aufwand, den eine Rückkehr zu G9 bedeute. Jedoch müsse das Haaner Gymnasium konkurrenzfähig bleiben und das könnte bei einem Verbleib bei G8 schwer sein. Darüber hinaus ist ein weiteres Jahr für die Schüler aus pädagogischer Sicht sicherlich nicht verkehrt.

c) Votum: Soll das Leitungsteam beauftragt werden, einen Antrag seitens der Schulpflegschaft zum Verbleib bei G8 in die nächste Schulkonferenz einzubringen?

Ja: 1
Nein: 34
Enth.: 10

14) Verschiedenes

Schulessen:

Die Essenszeiten in der Cafeteria sollten ausgedehnt werden, damit auch nach der 7. Stunde noch gegessen werden kann. Derzeit ist die Mittagspause in der 7. Stunde, d.h. die Schüler, die 7 Stunden haben, können anschließend nicht mehr essen gehen. Dieses Anliegen wird sehr ernst genommen und geprüft. Es soll eine kurze Umfrage in der Q1, Q2 und EF gemacht werden. Danach wird entschieden, ob die Mittagspause evtl. verlegt oder ausgedehnt wird.

Darüber hinaus wurde auch darum gebeten zu prüfen, ob die Portionen etwas größer ausfallen können.

Informationsschreiben zum Thema Läusebefall:

Diese Schreiben werden nicht von der Schulleitung, sondern vom Gesundheitsamt formuliert. Daher ist die Schulleitung auch nicht für die vorgestellten Maßnahmen verantwortlich. Allerdings wird Frau von Wisser Rücksprache mit der zuständigen Stelle nehmen und darum bitten, zeitgemäßere Maßnahmen vorzustellen.

Handynutzung im Unterricht:

Hier wurde die erneute Bitte an die Schulleitung gestellt, die Nutzung von Handys im Unterricht zu untersagen. Trotz des Handyverbotes ist es wohl mehrfach vorgekommen, dass Lehrkräfte die Schüler aktiv zu Handynutzung aufforderten. Frau von Wisser wird erneut das Thema mit der Lehrerschaft besprechen und bittet darum, die Namen zu nennen, damit die entsprechenden Lehrkräfte direkt angesprochen werden können. Das Handyverbot hat weiterhin Gültigkeit!

PROTOKOLL

Schulpflegschaftssitzung am 27. September 2017

Taxifahrten zu Leistungskursen in Kooperation zum Helmholtzgymnasium:

Hier kommt es häufiger zu Unregelmäßigkeiten, da nicht genug Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Dadurch verpassen die Schüler manchmal wichtigen Unterricht. Die Taxifahrer, die um dieser Problem wissen, versuchen durch erheblich überhöhte Geschwindigkeit, die Zeit wieder aufzuholen (100 km/h innerhalb geschlossener Ortschaften).

Das Problem ist der Schulleitung bekannt und schon mehrfach angesprochen worden. Bislang ohne Erfolg. Daher der Hinweis, dass Elterninitiativen eventuell hilfreich zum Durchsetzen der Forderung nach einem Schulbus sein können.

Nachhaltigkeit bei Heften:

Es wird darum gebeten, die Lehrerschaft dahingehend zu sensibilisieren, dass nicht jedes einzelne Schulheft mit einem farbigen Plastikschtzumschlag versehen werden muss.

Einbinden der Schulbücher:

Die SV wird zusammen mit dem Schulbuchteam gebeten zu überlegen, am Ende eines Schuljahres gut erhaltene Buchumschläge zu belassen. Eventuell könnte auch die Oberstufe gegen ein kleines Entgelt die Bücher einschlagen. Das würde den Eltern langes Anstehen in den Schreibwarengeschäften ersparen und die Oberstufe könnte so noch Geld für die Abiturkasse einsammeln.

Die ausgegebene Tabelle mit den Strafgebühren für beschädigte Bücher führte zu Verstimmungen, da nicht immer umgesetzt wurde, was angekündigt war. Frau von Wisser betonte jedoch noch einmal, dass die angedrohten Gebühren durchaus ernst gemeint seien und in Zukunft konsequenter umgesetzt werden sollen.

Zu schwerer Tornister:

In diesem Zusammenhang wurde von den Eltern bemängelt, dass oftmals Bücher beschädigt werden, da sie in zu volle und schwere Tornister „gestopft“ werden müssen. Es ist oft gerade für die jüngeren Schüler nicht zumutbar einen so schweren Tornister zu tragen. Die Elternvertreter werden gebeten, die Klassenlehrer noch einmal zu sensibilisieren, mit den Kindern Agreements zu treffen, wie viele Kinder die Bücher mitbringen müssen (evtl. 1 Buch pro Tisch). Allerdings muss dieses Thema in den einzelnen Klassen besprochen und kann nicht am Schulpflegschaftsabend beschlossen werden.

Klassenbücher:

Bei der letzten Schulpflegschaftssitzung im März 2017 wurde darum gebeten, die Klassenbücher nicht für alle zugänglich aufzubewahren. Allerdings hat sich daran noch nicht wirklich etwas geändert. Das hängt unter anderem auch mit den Öffnungszeiten des Sekretariats zusammen. Es wäre aber schon eine deutliche Verbesserung, wenn der Ständer mit den Klassenbüchern im Flur vor dem Sekretariat einen Platz fände und nicht im großen Flur. Frau von Wisser wird die Änderung noch einmal anstoßen, da hier der Datenschutz verletzt wird.

Vortrag „Lernen lernen“:

Im Februar 2018 werden die Eltern zu einem Vortrag zum Thema „Lernen lernen“ eingeladen. Allerdings wurde von einigen Eltern darauf hingewiesen, dass dieser Vortrag bereits von einigen anderen Schulen abgesagt wurde. Es handele sich hierbei wohl eher um eine „Werbeveranstaltung für bestimmte Lernmaterialien“ als um einen objektiven Vortrag. Frau von Wisser wird prüfen, ob es sich tatsächlich um eine zu kommerzielle Veranstaltung handelt oder ob nicht jeder für sich selbst entscheiden kann, was tatsächlich beim Lernen unterstützen kann und was lediglich reine Werbung ist.